

Produktunterlagen

(2023-02-21)

Release Information: pCon.creator 2.19

Internationalisierung

Sprachen:	EN, DE
-----------	--------

Status

Version:	2.19
----------	------

Package:	Vollständiges Installationspaket
----------	----------------------------------

Distribution:	seitens EasternGraphics und Partner
---------------	-------------------------------------

Schnittstellen

OCD:	4.3, 4.2, 4.1, 4.0, 2.1
------	-------------------------

XOCD:	4.3.1, 4.3, 4.2, 4.1, 4.0, 2.1
-------	--------------------------------

XCF:	2.10
------	------

DSR:	3.4
------	-----

Export:	OCD 2.1 / 4.0 / 4.1 / 4.2 / 4.3 XCF 2.10 OAM 1.0 ODB 1.0 / 1.1 (OFML 2.0) DSR 3.4 IPMF 1.0
---------	---

Support

Mailingliste:	support@EasternGraphics.com
---------------	--

Plattformen

Betriebssystem:	Microsoft Windows 10 Microsoft Windows 11
Office System: ^{1, 2, 3, 4}	Microsoft Office Professional 2021 (Access) 32bit Microsoft Office Professional 2019 (Access) 32bit Microsoft Office Professional 2016 (Access) 32bit Microsoft Office Professional 2013 SP1 (Access) 32bit (Supportende ab der pCon.creator Version 2.20) Es werden die oben benannten Versionen der Desktop Anwendungen aus dem Microsoft Office 365 Abonnement unterstützt. ⁵
CAD System: ^{6,7}	pCon.planner PRO 8.8 pCon.planner PRO 8.7 Autodesk® AutoCAD® 2023 64bit Autodesk® AutoCAD® 2022 64bit Autodesk® AutoCAD® 2021 64bit Autodesk® AutoCAD® 2020 64bit Autodesk® AutoCAD® 2019 64bit
Zusätzliche Komponenten: ⁸	Aladdin Hardlock (Safenet Sentinel HASP / EGR-SafeNetActivation) Microsoft XML Parser 6.0 (64bit Windows) Microsoft Visual C++ Runtime 2015 Microsoft .NET Framework 4.7.2

¹ Microsoft Office 64bit wird nicht unterstützt. Auf einem 64bit Betriebssystem muss die 32bit Version von Microsoft Office installiert sein.

² Die Microsoft Access Runtime Version wird nicht unterstützt.

³ Für die Nutzung einiger Funktionen des pCon.creator wird neben Microsoft Access auch ein installiertes Microsoft Excel benötigt. Beide Anwendungen sollten aus derselben Microsoft Office Suite Version stammen.

⁴ Die Installation von Office Komponenten verschiedener Versionen kann zu Problemen oder Konflikten bei der Installation und Aktualisierung der einzelnen Microsoft Office Komponenten führen, in deren Folge der pCon.creator nicht startet. Insbesondere bei der Installation von Microsoft Office aus dem Office365 Abonnement muss dabei berücksichtigt werden, dass ggf. ältere Office Installationen u. A. auch vorinstallierte Testversionen zunächst entfernt werden sollten.

⁵ Zur Verwendung des pCon.creator muss eine Microsoft Office Desktop Anwendung mit Access lokal installiert sein. Daher werden Microsoft Office 365 Abonnements, die nur den Zugriff auf Web und Mobile Office Varianten beinhalten, nicht unterstützt.

⁶ Autodesk® AutoCAD® LT Versionen werden nicht unterstützt. Diese AutoCAD Versionen haben einen eingeschränkten Funktionsumfang. Den LT Versionen fehlt es u. A. an Schnittstellen zur Interprozesskommunikation und Automatisierung.

⁷ Auf einem 64bit Betriebssystem werden keine 32bit Versionen der Autodesk® AutoCAD® Software unterstützt.

⁸ Die Installation der zusätzlich benötigten Komponenten wird durch das pCon.creator Setup sichergestellt.

Minimale Systemvoraussetzungen⁹

Prozessor:	x86 oder x86-64 Pentium IV (class 2 GHz) oder vergleichbarer AMD Prozessor
Arbeitsspeicher:	2 GB
Betriebssystem:	Microsoft Windows 10
Benötigter Festplattenspeicher:	1 GB
Grafikkarte:	Für die Grafikdatenanlage sollten die Systemanforderungen des verwendeten CAD-Systems und des pCon.planner beachtet werden.
Bildschirmauflösung:	1280 x 1024 Pixel
Microsoft Office	Microsoft Office Professional 2013 SP1 (Access) 32bit
CAD-System	Autodesk® AutoCAD® 2019 oder pCon.planner PRO 8.7
USB-Port	

Hinweise

Achtung: pCon.creator 2.19 beinhaltet Datenbankupgrade. Arbeitsbereiche älterer pCon.creator Versionen (vor 2.19), die aktualisiert wurden, können nicht mehr in der älteren pCon.creator Version bearbeitet werden. Bitte beachten Sie die Änderungshistorie zu Details und erwarteten Warnungen beim Datenbankupgrade.

Seit Einführung der OLAYERS Namenskonvention für Blöcke und Layer in OFML-Daten steht im ODB-Modul aus Gründen der Abwärtskompatibilität die veraltete Namenskonvention FOS als Alternative zur Verfügung. Datenprojekte, in denen immer noch die veraltete FOS Layer- und Blocknamenskonvention im Einsatz ist, sollten auf OLAYERS umgestellt werden. Der FOS Modus kann bei neuen Serien nicht mehr aktiviert werden. Der FOS Modus kann bei alten Serien nicht mehr in der pCon.creator Benutzeroberfläche reaktiviert werden, nachdem eine Umstellung erfolgt ist.

Im pCon.creator ODB Modul steht der Kompatibilitätsmodus zum Einlesen von Bauteilen aus dem CAD-System Autodesk® AutoCAD® bei neuen Serien nicht mehr zur Verfügung. Bei Bestandsserien bleibt dieser Modus noch aktiv, kann jedoch nicht mehr in der pCon.creator Benutzeroberfläche reaktiviert werden, wenn er einmal deaktiviert wurde.

Im OAS-Modul sind die Katalogeintragstypen Szene (fml) und OFML-Gruppe (ogrp) obsolet und werden in zukünftigen pCon.creator Versionen voraussichtlich nicht mehr unterstützt werden. Wir empfehlen Projekte, in denen diese veralteten Typen noch verwendet werden, auf das neue Typical Format pCon Exchange Container umzustellen.

⁹ Die obigen Systemvoraussetzungen stellen nur ein Beispiel einer minimal unterstützten Systemumgebung dar. Generell werden die folgenden Versionen der erforderlichen Komponenten unterstützt. Dabei ist zu beachten, dass diese Komponenten eigene individuelle Anforderungen besitzen.

Rechtliche Hinweise

© EasternGraphics GmbH | Albert-Einstein-Straße 1 | 98693 Ilmenau | DEUTSCHLAND

Dieses Werk (zum Beispiel Text, Datei, Buch usw.) ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind der EasternGraphics GmbH vorbehalten. Die Übersetzung, die Vervielfältigung oder die Verbreitung, im Ganzen oder in Teilen ist nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung der EasternGraphics GmbH gestattet.

Die EasternGraphics GmbH übernimmt keine Gewähr für die Vollständigkeit, für die Fehlerfreiheit, für die Aktualität, für die Kontinuität und für die Eignung dieses Werkes zu dem von dem Verwender vorausgesetzten Zweck. Die Haftung der EasternGraphics GmbH ist, außer bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie bei Personenschäden, ausgeschlossen.

Alle in diesem Werk enthaltenen Namen oder Bezeichnungen können Marken der jeweiligen Rechteinhaber sein, die markenrechtlich geschützt sein können. Die Wiedergabe von Marken in diesem Werk berechtigt nicht zu der Annahme, dass diese frei und von jedermann verwendet werden dürfen.

Autodesk, das Autodesk logo und AutoCAD sind eingetragene Markenzeichen oder Warenzeichen von Autodesk, Inc. in den USA und anderen Ländern.